



Modellbahntechnik **aktuell**

Modellbahn-Test

Märklin BR 41 – die neue „Ochsenlok“ in Spur 1



Herzlich willkommen zum „Test-Spezial“ des neuen Märklin-Dampflok-Modells der Baureihe 41 für die Spur 1.

Keine Frage: Spur 1 ist „in“. Niemals zuvor wurde dem Spur-1-Fan eine derart große Auswahl an hochwertigen Modellen geboten.

Die neue „Ochsenlok“ von Märklin reiht sich mit einigen technischen Besonderheiten in diese erfreuliche Entwicklung ein.

Viel Vergnügen beim Lesen!

*Dieter Holtbrügger
(stellv. Chefredakteur)*

1934 gab die damalige DRG den Auftrag zur Entwicklung und zum Bau einer neuen Dampflok mit der Achsfolge 1-D-1-H-2. Daraus entstand dann die Baureihe 41, die 1937 mit den Erstlingen 41 001 und 41 002 auf die Schienen gestellt wurde. Bis 1941 wurden 366 Stück der BR 41 gebaut. 216 Maschinen verblieben nach dem Krieg bei der DB, 122 bei der Deutschen

Reichsbahn. Die übrigen Loks gingen in andere Länder oder waren Opfer des Krieges.

Ab 1950 begannen umfangreiche Reparaturmaßnahmen an der im Jargon „Ochsenlok“ genannten Schlepptender-Dampflok. Ab 1957 erhielten die meisten 41er einen Neubaukessel. 40 Loks wurden außerdem auf Feuerung mit Schweröl umgebaut. Diese Loks waren überwiegend zwischen Norddeutschland und dem Ruhrgebiet im Einsatz und wurden vor fast allen Zuggattungen eingesetzt.

1968 kamen alle ölgefeuerten Loks zum Betriebswerk Rheine, wo sie nun als BR 042 geführt wurden. Erst 1977 schied die letzte BR 042 aus dem Fahrdienst aus.

Bis heute sind mehrere BR 41/ 042 bei Museumsbahnen im Einsatz und werden häufig vor Sonderzügen in ganz Deutschland und den Niederlanden eingesetzt.

*Die 41360 der
Oberhausener Dampflok-Tradition
vor einem historischen Eilzug*



Das Märklin-Modell der BR 41

Märklins BR 41 ist eine komplette Neukonstruktion. Die ölgefeuerte 41 356 wird bereits mit Neubaukessel gefertigt. Dazu gesellt sich der Öl-Tender T34. Die Lok wurde überwiegend aus Zinkdruckguss gefertigt und bringt so 7,6 kg auf die Waage. Um dieses hohe Lokgewicht ausgleichen zu können, muss der Spur1-Fan 2.599,99 € (UVP) in die Waagschale werfen.

Das Modell ist feinst detailliert und verfügt über viele bewegliche Teile, wie z.B. eine zu öffnende Rauchkammertüre und bewegliche Tenderkastendeckel. Darüber hinaus weist die Lok viele ange-setzte Details auf.

räusch, sondern auch über einen entsprechenden Dampfausstoß am Schornstein, den Zylindern sowie aus der Dampfpeife. Umfangreiche Zusatzsounds und diverse Lichtfunktionen vervollständigen diese tolle Lok.

Vorne wurde Märklins neue BR 41 Öl mit einer vollständig ausgerüsteten Pufferbohle und einer Schraubenkupplung ausgestattet. Am Tender besitzt das Modell eine fernbedienbare Telexkupplung.

Beim Aufgleisen meldet sich die Lok an modernen Digitalzentralen automatisch an. Für ältere Zentralen findet man in der Anleitung Hinweise auf Lokadresse und die zur Verfügung stehenden Funktionen.



Die BR 41 mit geöffneter Rauchkammer

Die Lok ist selbstverständlich mit einem modernen Märklin mfx-Sound-Decoder ausgestattet, der den Hochleistungsantrieb in den Betriebsarten mit Wechselstrom, Gleichstrom, Märklin Digital und DCC steuert. Das Modell verfügt nicht nur über ein radsynchrones Fahrge-

Die Fahr- und Soundeigenschaften dieses Modells sind einwandfrei. Langsam und gleichmäßig setzt sich die Lok schon ab Fahrstufe 1 in Bewegung. Bei eingeschaltetem Sound sind die Geräusche auf die Radbewegungen exakt abgestimmt.

Das gilt auch für die zugeschalteten Rauchfunktionen. Zischt der Qualm im Stand gleichmäßig und nicht zu stark aus dem Schornstein, drückt er dynamisch und synchron zur Radbewegung den Rauch aus dem Schornstein und auch aus den Zylindern. Auch die Pfiffe und die Glocken geben einen sehr guten, klaren Klang von sich.

Im Tender, direkt unter einem der Wasserkästen, sitzt der Umschalter für die Aktivierung bzw. Deaktivierung des Rauchs.



Den Rauchgenerator schalten Sie an dem Modell mit einem Schalter unter einer Klappe des Wasserkastens ein und aus

Der Antrieb von Märklins 41 sitzt unter dem Führerhaus und treibt von dort die hinterste Achse an. Die weitere Kraftübertragung erfolgt mittels der Kuppelstangen.

Die maximale Zugkraft konnten wir bei dieser Lok nicht testen. Die uns zur Verfügung stehenden Testanlagen waren einfach nicht groß genug, um genügend Wagons an die Lok zu hängen. Im Klar-

text: Es gibt wohl kaum genügend Platz, um die enorme Kraft dieser Lok auszureizen.

Im Schlepptender des Modells hat die Elektronik ihren Platz. Auch der Lautsprecher für den Sound sitzt hier. Mittels einer Steckverbindung, die sicher sitzt und sich dennoch leicht anstecken und abziehen lässt, erfolgt die Stromübertragung zwischen Tender und Lok.

Ein ganz besonderes Highlight ist die Steuerungsumschaltung. Bevor sich die Lok in Bewegung setzt, legt der Lokführer beim Original ein Steuerungsgestänge um und bestimmt so die Fahrtrichtung der Lok. Diese Funktion hat Märklin bei seiner BR 41/ 042 nachgestellt. Mit dem Betätigen der Fahrtrichtungsumschaltung bewegt ein Servo das Steuerungsgestänge in die richtige Richtung. Ein Detail, welches bei Modellbahnern und Zuschauern für besondere Beachtung sorgt.

Bei modernen Spur 1-Dampfloks haben auch in der Großserie viele Modelleigenschaften zum Standard entwickelt. Und so bietet Ihnen auch die Märklin 41er fahrtrichtungsabhängigen Lichtwechsel, Führerstandsbeleuchtung sowie eine schöne Fahrwerkbeleuchtung.



Die LED-Fahrwerksbeleuchtung der 41er



Die Arbeitsplätze von Lokführer und Heizer sind im Märklin-Modell im Maßstab von 1:32 ein optischer Genuss

Verpackt ist die Spur-1-Lok in der bei Märklin schon seit Jahren bekannten Kombination aus stabilem Karton mit Styroporeinlage.

Zum Schutz des Modells beim Transport ist die Lok auf einem massiven Holzbrett angeschraubt. Gerade bei diesem Holzbrett ist aber viel Geschick gefragt, bis man eine einmal abgenommene Lok wieder angeschraubt hat.

Über alle anfallenden und notwendigen Wartungsarbeiten gibt die dem Modell beiliegende Bedienungsanleitung Auskunft.

Weitere aktuelle Infos über Märklin-Neuheiten zu Spur-Modellen finden Sie im Internet auf der Märklin-Homepage an der Adresse www.maerklin.de/de/produkte/spur-1/neuheiten/.



Zur Vervollständigung liegen der Verpackung noch Heizer und Lokführer sowie Tauschkupplungen bei.

Fazit: Märklins komplett neu konstruierte BR 41 Öl ist jeden Cent wert. Fein detailliert und mit vielen Sounds, Zusatzfunktionen und sehr guten Fahreigenschaften ausgestattet, zeigt diese Lok, wie perfekt Märklin heute Großserienmodelle produziert. Zum selben Preis bietet Märklin auch eine BR 042 und eine mit Kohlefeuerung ausgestattete BR 41 an.



Die **Untere Ruhrtalbahn** zählte für Jahrzehnte zu den Lebensadern des Ruhrgebietes, das wie keine andere Region von der Industrie geprägt war. Der profunde Kenner der regionalen Eisenbahngeschichte Martin Menke und Technikjournalist Rudolf Ring haben 150 historische Aufnahmen aus dem Archiv der Eisenbahnfreunde Mülheim an der Ruhr e.V. und privaten Sammlungen zusammengestellt, die dies eindrucksvoll dokumentieren. Die einzigartigen Bilder zeigen Streckenabschnitte, Fahrzeuge, Haltepunkte, Eisenbahner bei der Arbeit und die faszinierende Modellbahnanlage der Unteren Ruhrtalbahn.

Im Buch- und Onlinehandel erhältlich, z.B. bei **amazon**.

(ISBN 978-3-95400-440-9 • 19,99 €[D]
• 128 S.
• 150 Abb. • gebunden • 16,5 x 23,5 cm
• 500 g)

Impressum

Modellbahntechnik **aktuell** Spezial Nr. 22, August 2016

Herausgeber

ISSN 1866-2803
2media Online-Verlag GbR
Kiesstraße 17
D-46145 Oberhausen
Tel. +49 (0)208 / 6907920, Fax +49 (0)208 / 6907960
Internet www.modellbahntechnik-aktuell.de
<http://twitter.com/modellbahn>
E-Mail redaktion@modellbahntechnik-aktuell.de

Chefredakteur

Rudolf Ring, Mülheim an der Ruhr (V. i. S. d. P.)

Stellv. Chefredakteur

Dieter Holtbrügger, Duisburg (www.dihoba.de)

Autoren

Dieter Holtbrügger und Rudolf Ring

Lektorat

Dr. Johannes Kersten, Düsseldorf

Fachgutachter

Dr. Hans-Hermann Kiltz, Bochum

Joachim Wiltfang, Rheine

Objekt-Betreuung

Michael-Alexander Beisecker, Oberhausen

Online-Dienste

Christian Grugel, Münster (www.muenster-webdesign.net)

Bildquellennachweis

Sofern nicht anders ausgewiesen, stammen Bilder vom den genannten Autoren.

Modellbahntechnik aktuell erscheint als Magazin im PDF-Standardformat von Adobe. Die Ausgaben werden auf dem Internet-Portal www.modellbahntechnik-aktuell.de zum Download bereitgestellt.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Autorenmeinung wieder, die von der des Herausgebers oder der Redaktion abweichen kann und darf. Nachrichten an die Autoren senden Sie bitte an die Redaktionsadresse, wir leiten sie gerne weiter.

Alle Angaben wurden mit Sorgfalt ermittelt, basieren jedoch auch auf der Richtigkeit uns erteilter Auskünfte und unterliegen Veränderungen. Haftung, Garantie oder Gewährleistung sind daher ausgeschlossen.

Trotz sorgfältiger Prüfung distanzieren wir uns ausdrücklich von allen Inhalten redaktionell erwähnter oder verlinkter Webseiten.

Für deren Inhalte sind ausschließlich die betreffenden Betreiber verantwortlich.

Alle genannten Markennamen und Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen ihrer Eigentümer.

Vervielfältigungen jeder Art nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Copyright 2016 by 2media Online-Verlag GbR, Oberhausen